

In Emmas Garten wurde am 30. April eine Ameisenkolonie umgesiedelt, was bedeutet, dass das gesamte Volk an einen anderen Ort gebracht wurde. Wir durften mitkommen.

Emma(6c) Idi(6c)
2024



Zusammen mit Herrn Drenske, von Beruf Ameisenheger, und einem weiteren Schüler

DIE GROSSE KERBAMEISE



- Die Ameise in Emmas Garten ist eine Waldameise. Sie heisst "Kerbameise" und wurde 2011 zum "Insekt des Jahres" gekührt.
- Diese seltene Art ist vom Aussterben bedroht und ist am oberen Ende der Nahrungskette angesiedelt.



Emma und Idi erklären: So funktioniert eine *Ameisen* UMSIEDLUNG

DER TAG DER UMSIEDLUNG

1. Als erstes wird das Ameisenvolk eingesammelt und in große Papiersäcke verstaubt. Das erledigt der "Ameisenheger". Am besten gelingt das im Frühling, wenn es gerade wieder beginnt, warm zu werden. Wir starteten um 7 Uhr in der Früh.

2. Anschließend werden die Ameisen in einen Wald gefahren, der ihren Lebensbedingungen entspricht.

3. Damit die Ameisen dort bleiben, wird erst einmal 1KG Zucker ausgestreut. Damit sind die Tiere eine Weile versorgt.



INFOS ZU DER KÖNIGIN

Je größer das Nest desto mehr Königinnen wohnen darin. Königinnen sind größer als die anderen Ameisen und besitzen Flügel. Außerdem glänzt ihr Hinterteil. Gelingt es nicht, die Königinnen einzufangen, ist eine Umsiedlung zwecklos.

Mimikry: im Bau leben auch andere Tiere, die Geräusche oder den Geruch der Ameisen nachahmen

